



**GOTTESDIENSTE UND TERMINE
IN WITZENHAUSEN
17.02.2018 – 25.02.2018**

Samstag, 17.02.:

(Kollekte: für die Pfarrgemeinde)

15.30 Messdienerstunde

18.00 Vorabendmesse zum Sonntag

~~~~~

**1. Fastensonntag, 18.02.:**

(Kollekte: für die Pfarrgemeinde)

**10.15 Hochamt**

•† Erwin WEISER anl. Todestag  
und Angehörige

~~~~~

Montag, 19.02.:

18.30 Frauensingkreis
im Haus Hildegard

~~~~~

**Dienstag, 20.02.:**

12.00 Essen im St. Hildegard  
14.00 Dienstagstreff:  
Wir machen unser Programm

16.00 Firmunterricht

**18.00 Oasengottesdienst**

19.00 Ökum. Friedensgebet  
in der Liebfrauenkirche

~~~~~

Mittwoch, 21.02.:

18.00 Bußandacht

Donnerstag, 22.02., Kathedra Petri:

10.00 Hl. Messe

12.00 Essen im St. Hildegard

15.00 Kommunionkinder

16.00 Erlöserkids

✚ 18.00 - 19.30 Jungpfadfinder

19.00 Bibelabend im Pfarrhaus

20.00 Projektchor in St. Witta

~~~~~

**Samstag, 24.02., Hl. Matthias:**

(Kollekte: für die Pfarrgemeinde)

15.30 Messdienerstunde

17.00 Beichtgelegenheit bis 17.45 Uhr

**18.00 Vorabendmesse zum Sonntag**

**WAHL ZUM VERWALTUNGSRAT**

17.30 - 18.00 Uhr und 18.45 - 19.15 Uhr  
in St. Witta

~~~~~

2. Fastensonntag, 25.02.:

(Kollekte: für die Pfarrgemeinde)

10.15 Hochamt

•† verstorbene Eltern ROTTER
und PUCHTINGER

WAHL ZUM VERWALTUNGSRAT

09.30 - 10.15 Uhr und 11.00 - 11.30 Uhr
in St. Witta

11.15 KAB-Winterwanderung:

⇒ Die KAB wandert von Witzzenhausen über Ermschwerd, Burgberg und Ellerberg zurück nach Witzzenhausen. Um 14.30 Uhr gibt es ein gemeinsames Essen im Gasthaus Zur Krone.

Weitere Informationen siehe Aushang!

Bibelwort: **Markus 1,12-15**

AUSGELEGT!

Warum muss es so spröde und kantig beginnen? Warum muss das öffentliche Leben Jesu ausgerechnet in der Wüste mit ihrer Trockenheit, ihren Versuchungen und den „wilden Tieren“ losgehen? Und warum werden wir ausgerechnet am 1. Fastensonntag mit diesem Evangelium in die Fastenzeit geschickt? Die 40 Tage in der Wüste kommen auch im Matthäus- und im Lukasevangelium vor, aber bei Markus wird die Geschichte – wie das ganze Markusevangelium überhaupt – noch knapper und noch sperriger dargestellt. Aber das macht nichts; vielleicht soll in aller Nüchternheit auf Wesentliches hingewiesen werden. Der heilige Ignatius von Loyola beginnt seine Exerzitien mit dem deutlichen Hinweis, dass das Ziel unseres Lebens ist, uns immer wieder neu auf Gott auszurichten, und zwar in allem und mit allem Schönen und Schwierigen, was das Leben ausmacht. Und dass es immer wieder neu darum geht, „das Leben zu ordnen“. Vielleicht, nein ganz sicher gibt es da eine Parallele: Das heutige Evangelium, der Einstieg in die Fastenzeit, möchte uns darauf hinweisen, dass wir uns auch in dieser Fastenzeit wieder neu auf Gott ausrichten sollen, können und dürfen. Und deshalb ist das, worum es nicht nur in dieser Fastenzeit, sondern in unserem Leben und Glauben überhaupt geht, so knapp und klar auf den Punkt gebracht: „Das Reich Gottes ist nahe. Kehrt um, und glaubt an das Evangelium!“

Christine Rod MC

Bergmoser und Höller Verlag AG



**GOTTESDIENSTE UND TERMINE
IN HEBENSHAUSEN
17.02.2018 – 25.02.2018**

1. Fastensonntag, 18.02.:

(Kollekte: für die Pfarrgemeinde)

08.45 Hl. Messe

•† Bernhard REESE
und verstorbene Eltern
REESE und METZE

~~~~~

**Freitag, 23.02.:**

**18.00 Hl. Messe mit Bußandacht**

~~~~~

2. Fastensonntag, 25.02.:

(Kollekte: für die Pfarrgemeinde)

08.45 Hl. Messe

WAHL ZUM VERWALTUNGSRAT

08.15 - 08.45 Uhr und 09.30 - 10.00 Uhr
im Pfarrsaal

~~~~~



Bergmoser und Höller Verlag AG

**Redaktionsschluss** für unseren  
**Osterpfarrbrief** ist am **04.03.2018**.  
Wir freuen uns auf Ihre Berichte,  
gerne auch mit Bildern.